



## Kommunalprofil Hochsauerlandkreis

Regierungsbezirk Arnsberg

### Inhalt:

Fläche  
Bevölkerung  
Bevölkerungsvorausberechnung  
Bevölkerungsbewegung  
Bildung  
Schwerbehinderte Menschen  
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte  
Verarbeitendes Gewerbe  
Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe  
Bauhauptgewerbe  
Gewerbean- und -abmeldungen  
Einkommen  
Verkehr  
Wahlen



Weitere Informationen finden Sie in  
unserer Landesdatenbank unter  
[www.landesdatenbank.nrw.de](http://www.landesdatenbank.nrw.de)

Zentrale Information und Beratung  
Telefon: 0211 9449-2495/2525  
E-Mail: [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)

[www.it.nrw](http://www.it.nrw)

Für die Klassifikation der Kommunen nach Gemeindetypen wird eine Gemeindereferenz des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung mit nachfolgender Definition verwendet (Stand: 2012):

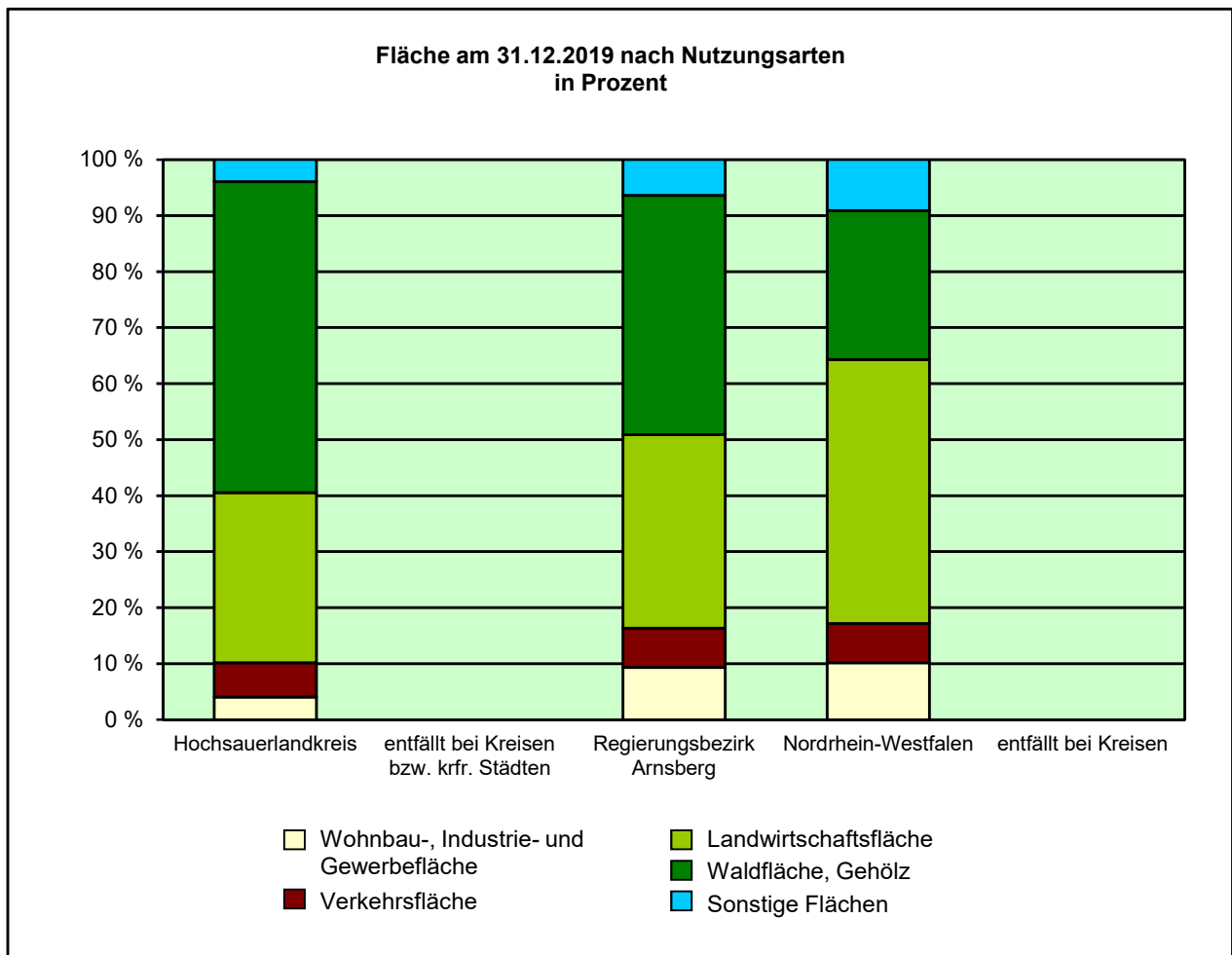
Gemeindetyp	Definition
Große Großstadt	Großstädte um 500 000 Einwohner und mehr
Kleine Großstadt	Großstädte unter 500 000 Einwohner
Große Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 50 000 Einwohner und mehr
Kleine Mittelstadt	Mittelstädte mit Zentrum, 20 000 bis 50 000 Einwohner
Größere Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 10 000 Einwohner und mehr
Kleine Kleinstadt	Kleinstädte mit Zentrum, 5 000 bis 10 000 Einwohner oder Grundzentrale Funktion

**Für einen Kreis ist die Zuordnung zu einem Gemeindetyp leider nicht möglich!**

Fläche am 31.12.2019 nach Nutzungsarten

Nutzungsart	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	ha		%			
<b>Fläche insgesamt</b>	<b>196 017</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
<b>Fläche für Siedlung und Verkehr</b>	<b>25 399</b>	<b>13,0</b>	<b>x</b>	<b>21,0</b>	<b>23,7</b>	<b>x</b>
Wohnbau-, Industrie- und Gewerbefläche	7 925	4,0	x	9,3	10,2	x
Abbauland <sup>1)</sup> und Halde	864	0,4	x	0,4	0,7	x
Sport-, Freizeit- und Erholungsgebiete, Friedhofsfläche	2 116	1,1	x	2,1	2,8	x
Flächen anderer Nutzung <sup>2)</sup>	2 563	1,3	x	2,2	3,0	x
Verkehrsfläche	11 932	6,1	x	7,0	7,0	x
<b>Vegetations- und Gewässerfläche</b>	<b>170 618</b>	<b>87,0</b>	<b>x</b>	<b>79,0</b>	<b>76,3</b>	<b>x</b>
Landwirtschaftsfläche	59 642	30,4	x	34,6	47,1	x
Waldfläche, Gehölz	108 768	55,5	x	42,7	26,6	x
Moor, Heide, Sumpf, Unland	588	0,3	x	0,4	0,8	x
Gewässer	1 620	0,8	x	1,2	1,8	x

1) umfasst folgende Flächen: Bergbaubetrieb, Tagebau, Grube, Steinbruch – 2) umfasst folgende Flächen: Fläche gemischter Nutzung sowie Fläche besonderer funktionaler Prägung



Bevölkerungs- sowie Siedlungs- und Verkehrsdichte am 31.12.2019

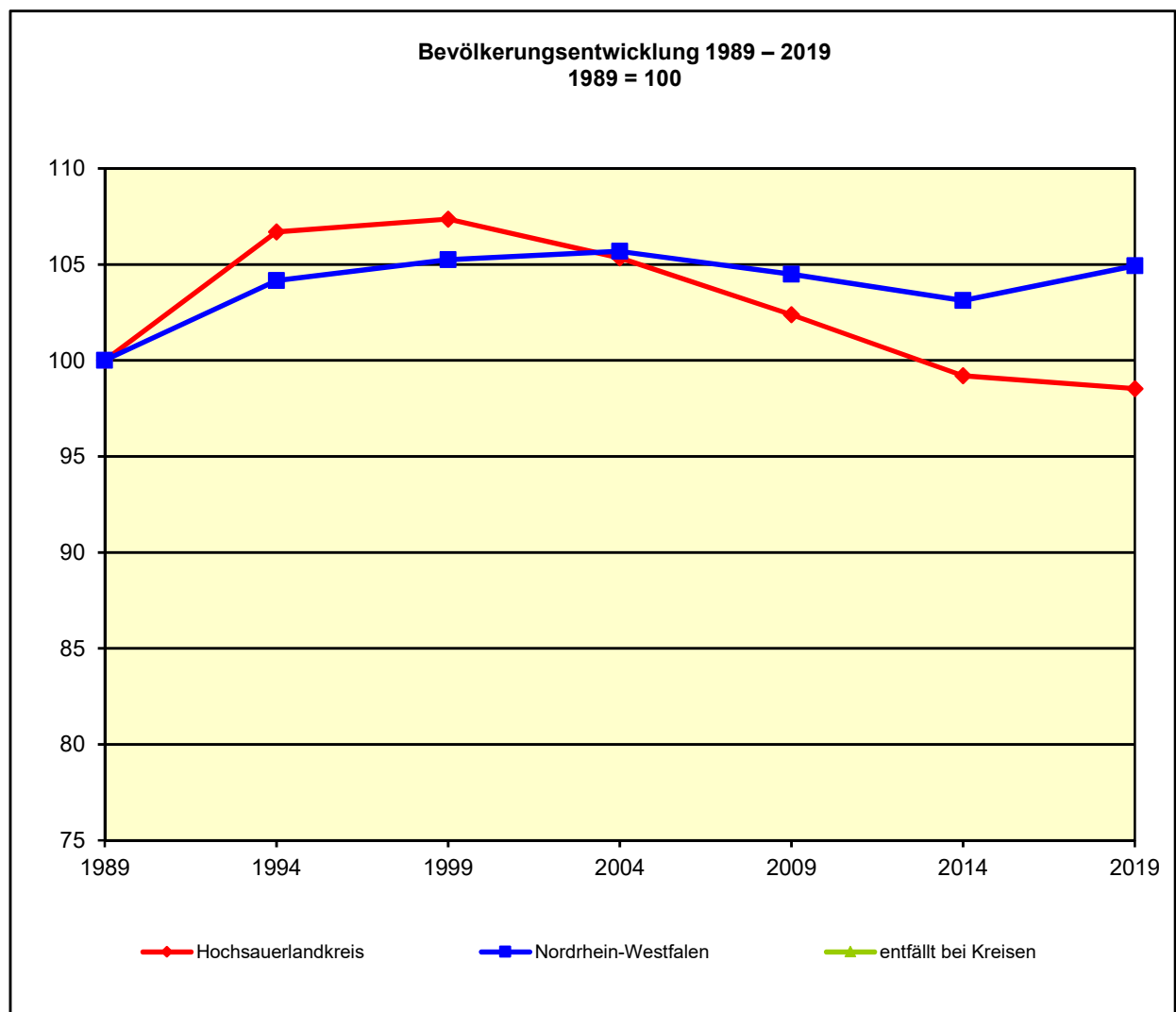
Einwohner je km <sup>2</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Bevölkerungsdichte insgesamt</b>	<b>132,5</b>	<b>x</b>	<b>446,9</b>	<b>526,1</b>	<b>/</b>
Siedlungs- und Verkehrsdichte <sup>1)</sup>	1 022,8	x	2 123,3	2 223,0	/

1) Bevölkerungsdichte bezogen auf die besiedelte Fläche (Fläche für Siedlung und Verkehr)

Bevölkerungsstand\*) 31.12.1989 – 31.12.2019

Bevölkerungsgruppe	1989	1994	1999	2004	2009	2014	2019
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>263 648</b>	<b>281 304</b>	<b>283 055</b>	<b>277 715</b>	<b>269 927</b>	<b>261 561</b>	<b>259 777</b>
Weiblich	135 176	142 870	143 569	140 786	136 640	131 857	130 058
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	14 553	22 414	22 122	18 897	17 966	17 034	23 744

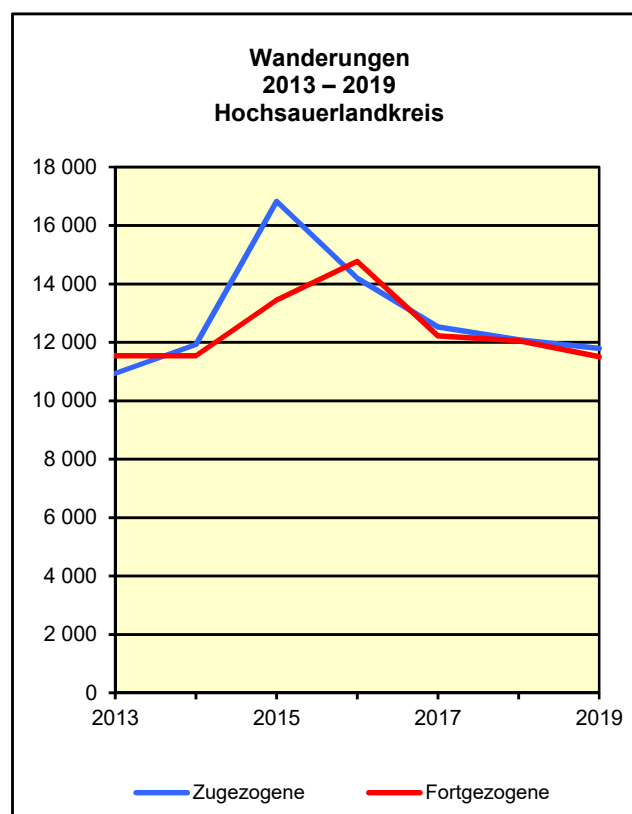
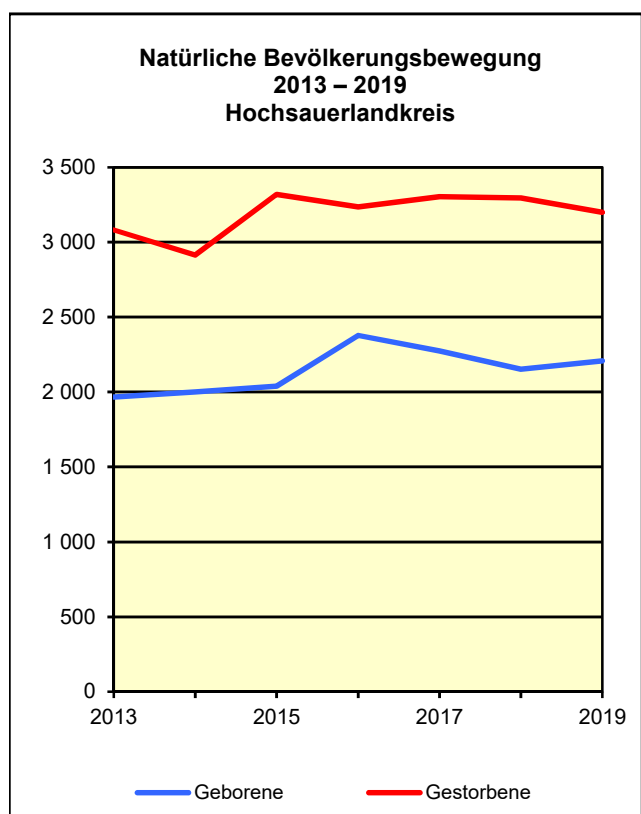
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst; bis einschließl. 1986 geschätzte Werte.



Bevölkerungsstand\*) und -bewegung 2013 – 2019

Merkmal		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
a = Insgesamt								
b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>								
c = je 1 000 Einwohner								
<b>Bevölkerung am 31.12.</b>	<b>a</b>	<b>261 999</b>	<b>261 561</b>	<b>263 762</b>	<b>262 269</b>	<b>261 591</b>	<b>260 475</b>	<b>259 777</b>
	<b>b</b>	<b>15 742</b>	<b>17 034</b>	<b>21 050</b>	<b>21 244</b>	<b>22 225</b>	<b>22 862</b>	<b>23 744</b>
Lebendgeborene	a	1 967	2 001	2 040	2 378	2 274	2 153	2 208
	b	97	117	156	251	232	247	239
Gestorbene	a	3 081	2 914	3 319	3 235	3 304	3 296	3 200
	b	50	64	70	72	69	83	82
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	-1 114	-913	-1 279	-857	-1 030	-1 143	-992
	b	+47	+53	+86	+179	+163	+164	+157
Zugezogene	a	10 939	11 921	16 831	14 199	12 531	12 088	11 792
	b	3 544	4 389	9 311	6 520	5 197	4 784	4 585
Fortgezogene	a	11 543	11 539	13 454	14 773	12 219	12 055	11 509
	b	2 879	2 972	5 238	6 219	4 145	4 056	3 599
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	-604	+382	+3 377	-574	+312	+33	+283
	b	+665	+1 417	+4 073	+301	+1 052	+728	+986
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>-1 721</b>	<b>-438</b>	<b>+2 201</b>	<b>-1 493</b>	<b>-678</b>	<b>-1 116</b>	<b>-698</b>
	<b>b</b>	<b>+486</b>	<b>+1 292</b>	<b>+4 016</b>	<b>+194</b>	<b>+981</b>	<b>+637</b>	<b>+882</b>
	<b>c</b>	<b>-6,6</b>	<b>-1,7</b>	<b>+8,3</b>	<b>-5,7</b>	<b>-2,6</b>	<b>-4,3</b>	<b>-2,7</b>

\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Volkszählung 1987 und Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts von 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichtigter Meldetfälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit



Durchschnittliche Bevölkerungsbewegung je 1 000 Einwohner 2015 – 2019

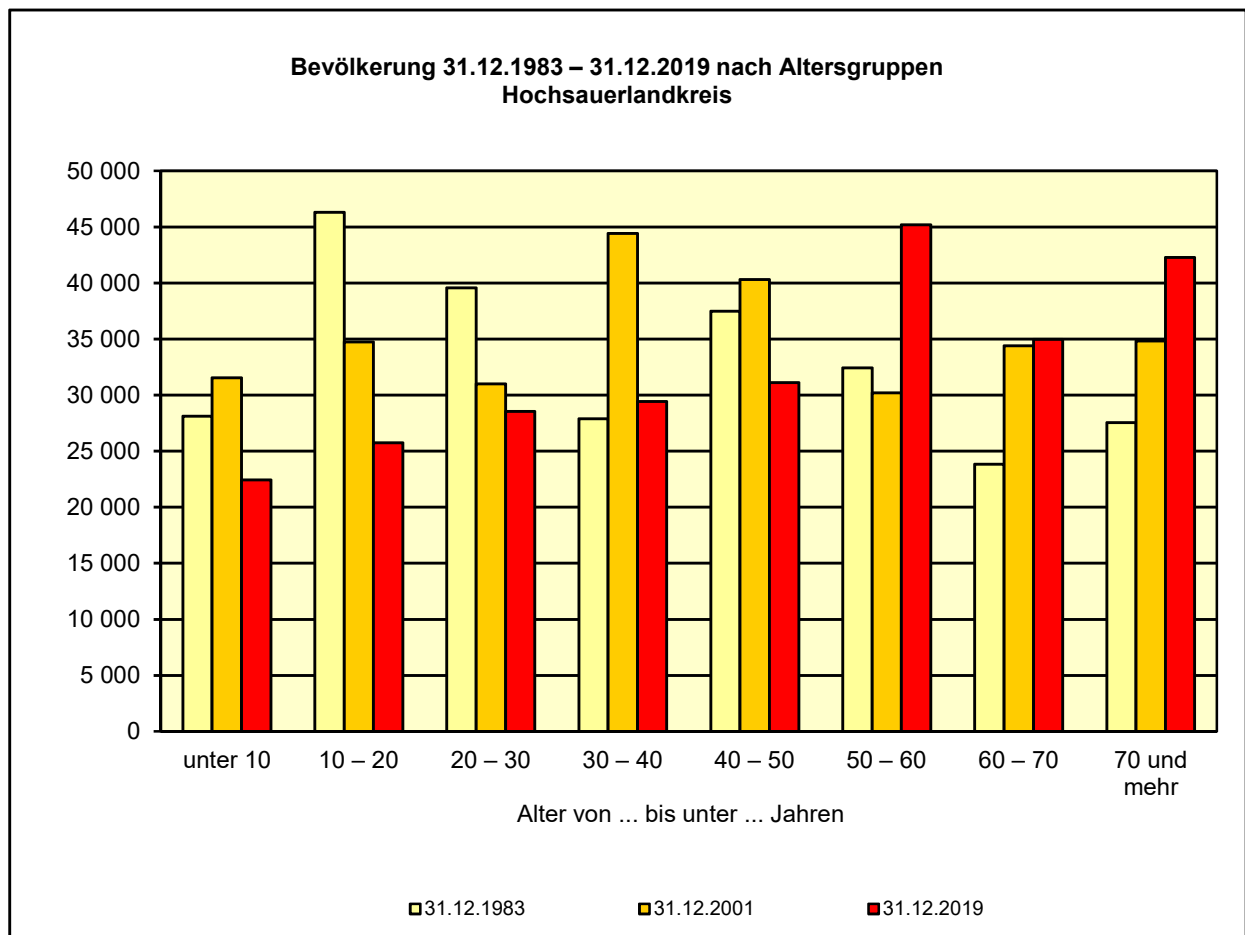
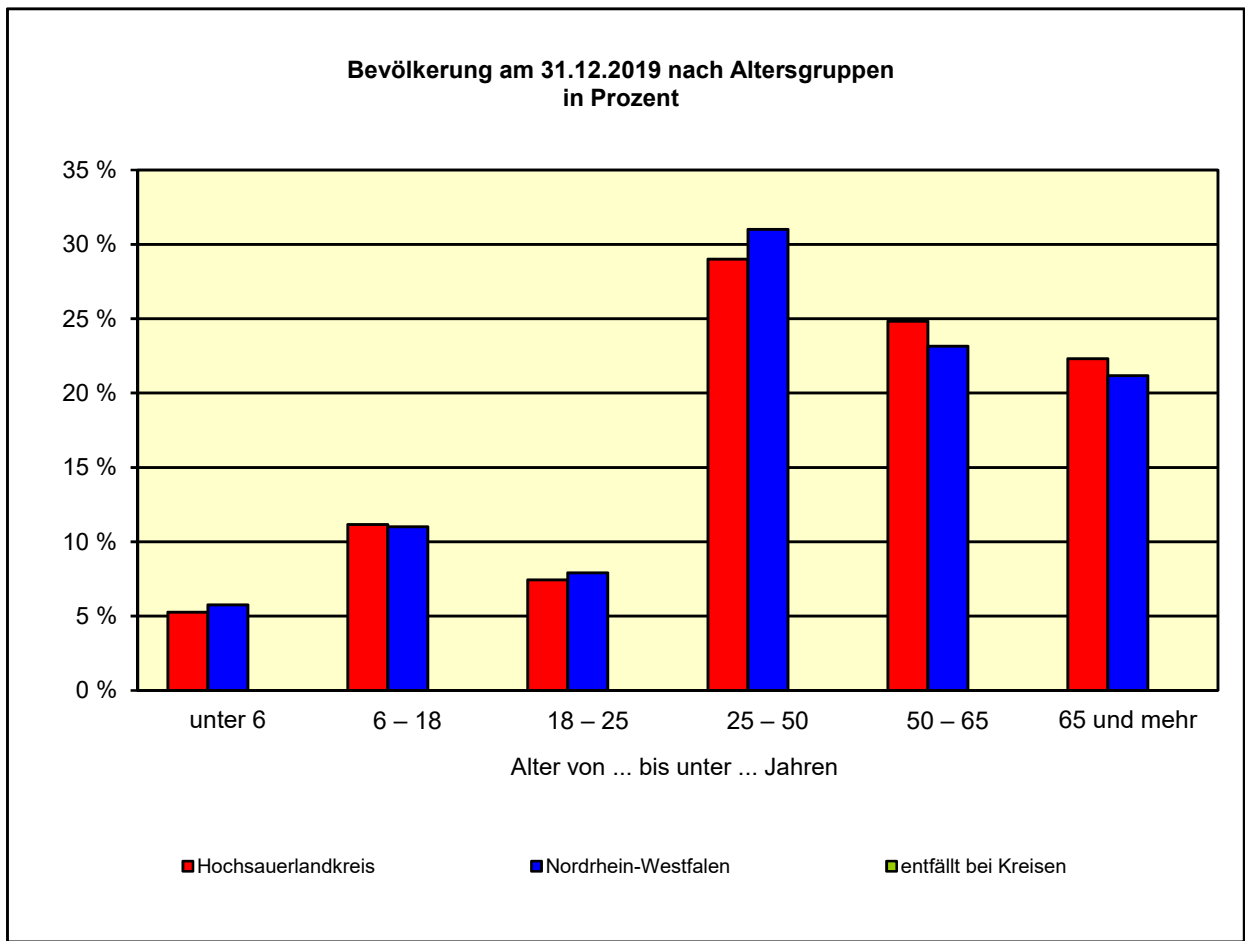
Merkmal a = Insgesamt b = Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
Lebendgeborene	a	8,5	x	9,2	9,5	x
	b	0,9	x	1,3	1,3	.
Gestorbene	a	12,5	x	12,4	11,5	x
	b	0,3	x	0,4	0,5	.
Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	a	-4,1	x	-3,3	-2,0	x
	b	0,6	x	+0,9	+0,8	.
Zugezogene	a	51,6	x	59,6	62,4	x
	b	23,2	x	29,4	28,8	x
Fortgezogene	a	48,9	x	55,4	57,1	x
	b	17,8	x	22,2	21,4	x
Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)	a	+2,6	x	+4,2	+5,3	x
	b	+5,5	x	+7,2	+7,4	x
<b>Gesamtsaldo<sup>2)</sup></b>	<b>a</b>	<b>-1,4</b>	<b>x</b>	<b>+1,3</b>	<b>+3,5</b>	<b>/</b>
	<b>b</b>	<b>+5,1</b>	<b>x</b>	<b>+6,9</b>	<b>+6,7</b>	<b>/</b>

1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst. – 2) einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund nachträglich berichteter Meldetfälle und einschließlich der Fälle eines Wechsels zur deutschen Staatsangehörigkeit

Bevölkerungsstruktur\*) am 31.12.2019 nach Altersgruppen

Altersgruppe Weiblich/Nichtdeutsch	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
	Anzahl		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
			%			
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>259 777</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>/</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 6	13 680	5,3	x	5,6	5,8	/
6 bis unter 18	28 970	11,2	x	10,8	11,0	/
18 bis unter 25	19 304	7,4	x	7,9	7,9	/
25 bis unter 30	14 805	5,7	x	6,3	6,4	/
30 bis unter 40	29 430	11,3	x	12,1	12,5	/
40 bis unter 50	31 122	12,0	x	12,0	12,1	/
50 bis unter 60	45 208	17,4	x	16,4	16,4	/
60 bis unter 65	19 302	7,4	x	7,0	6,8	/
65 und mehr	57 956	22,3	x	22,0	21,2	/
18 bis unter 65	159 171	61,3	x	61,7	62,1	/
Weiblich	130 058	50,1	x	50,8	50,9	/
Nichtdeutsche <sup>1)</sup>	23 744	9,1	x	13,3	13,6	/

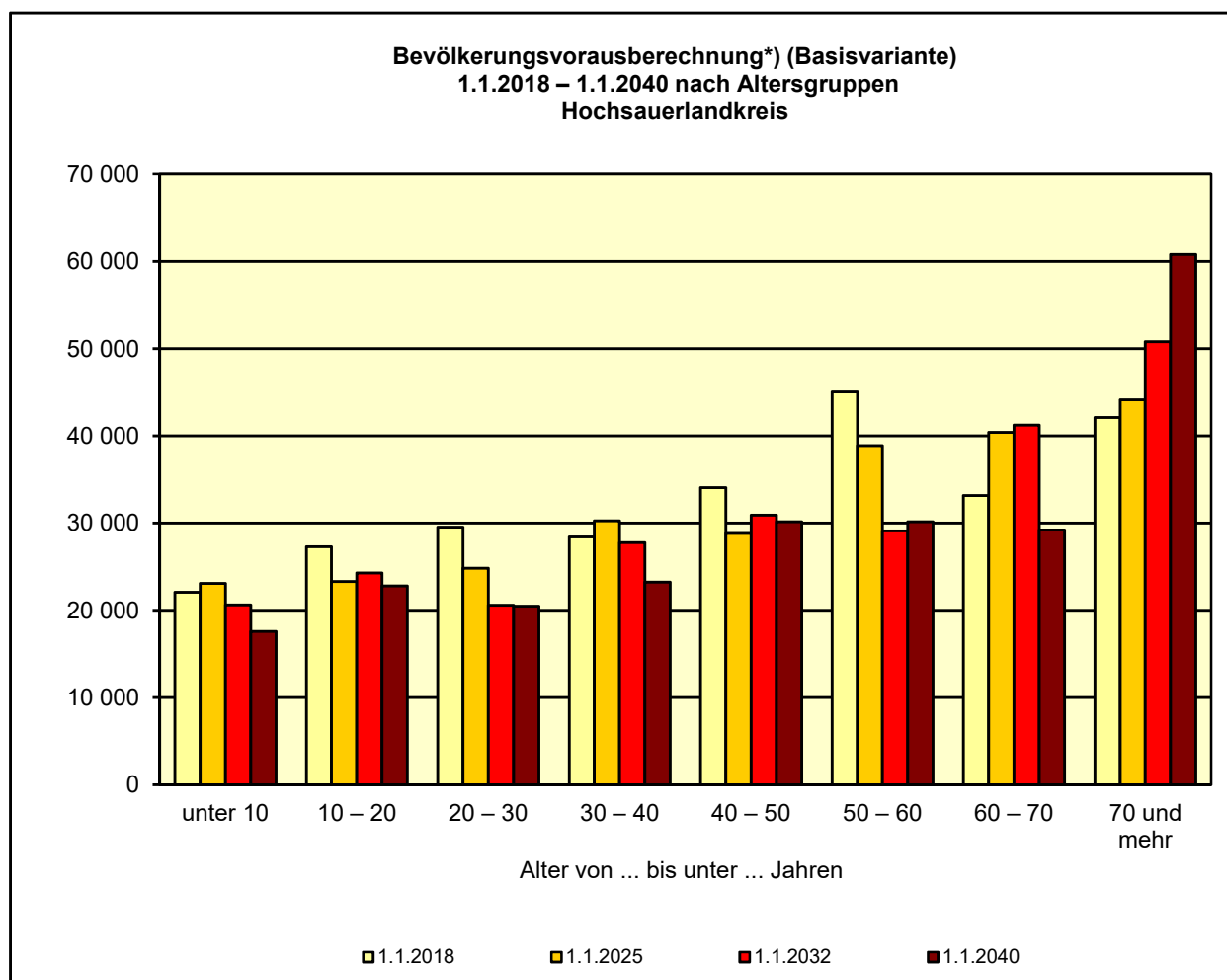
\*) Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011 – 1) Die Gliederung „deutsch/nichtdeutsch“ ist durch die Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom Juli 1999 ab dem Berichtsjahr 2000 beeinflusst.



Bevölkerungsvorausberechnung\*) (Basisvariante) 1.1.2018 – 1.1.2040 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe Geschlecht	Hochsauerlandkreis				Nordrhein-Westfalen		
	1.1.2018	1.1.2025		1.1.2040		1.1.2025	1.1.2040
	Anzahl	2018=100		Anzahl	2018=100		2018=100
<b>Bevölkerung insgesamt</b>	<b>261 591</b>	<b>253 609</b>	<b>96,9</b>	<b>234 314</b>	<b>89,6</b>	<b>100,9</b>	<b>100,9</b>
davon im Alter von ... Jahren							
unter 6	13 304	13 393	100,7	9 834	73,9	104,2	89,9
6 bis unter 18	30 085	27 928	92,8	25 600	85,1	103,0	105,3
18 bis unter 25	20 307	16 805	82,8	15 662	77,1	87,7	94,8
25 bis unter 30	15 162	13 039	86,0	9 703	64,0	95,8	83,8
30 bis unter 40	28 408	30 252	106,5	23 214	81,7	108,3	94,1
40 bis unter 50	34 069	28 793	84,5	30 142	88,5	92,7	103,5
50 bis unter 60	45 025	38 881	86,4	30 157	67,0	89,1	78,8
60 bis unter 65	18 192	21 986	120,9	13 679	75,2	121,5	86,1
65 und mehr	57 039	62 532	109,6	76 323	133,8	109,2	133,4
18 bis unter 65	161 163	149 756	92,9	122 557	76,0	97,4	90,3
Männlich	130 419	127 171	97,5	118 611	90,9	101,4	102,2
Weiblich	131 172	126 438	96,4	115 703	88,2	100,4	99,7

\*) Für die Bevölkerungsvorausberechnung in den kreisfreien Städten und Kreisen werden Ergebnisse der Statistiken der Geburten, Sterbefälle und Wanderungen, der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes sowie der Sterbetafeln genutzt.

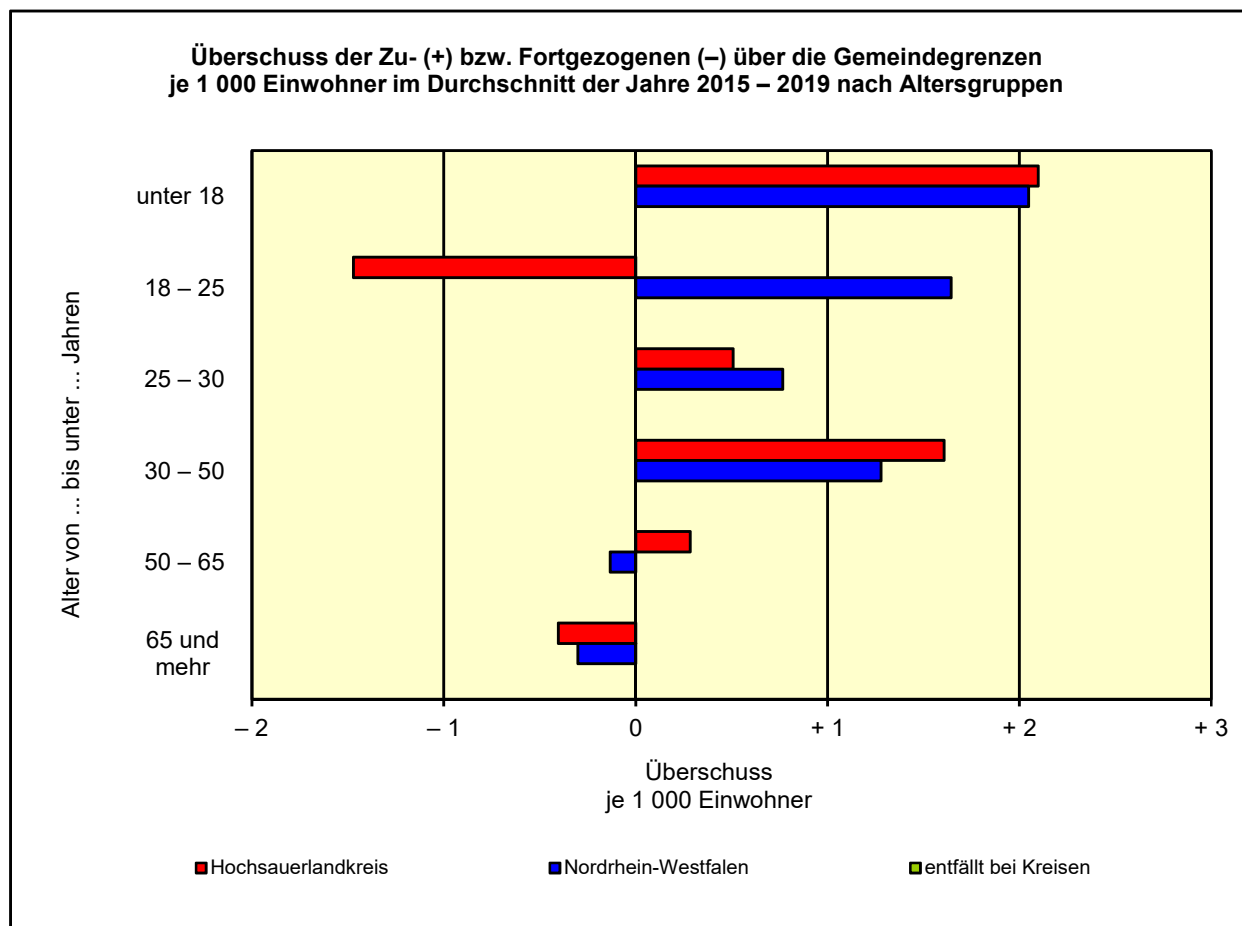


\*) Für die Bevölkerungsvorausberechnung in den kreisfreien Städten und Kreisen werden Ergebnisse der Statistiken der Geburten, Sterbefälle und Wanderungen, der Fortschreibung des Bevölkerungsstandes sowie der Sterbetafeln genutzt.



Wanderungen über die Gemeindegrenzen im Durchschnitt der Jahre 2015 – 2019

Zu- bzw. Fortgezogene	Betrachtungsgebiet		Alle Gemeinden des			
			Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
	Anzahl		%			
<b>Zugezogene insgesamt</b>	<b>13 488</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	2 214	16,4	x	17,6	16,2	x
18 bis unter 25	2 705	20,1	x	21,9	21,4	x
25 bis unter 30	2 346	17,4	x	17,6	17,9	x
30 bis unter 50	4 094	30,4	x	30,1	31,4	x
50 bis unter 65	1 432	10,6	x	8,4	8,7	x
65 und mehr	697	5,2	x	4,3	4,4	x
18 bis unter 65	10 577	78,4	x	78,0	79,4	x
Nichtdeutsche	6 079	45,1	x	49,4	46,1	x
<b>Fortgezogene insgesamt</b>	<b>12 802</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
davon im Alter von ... Jahren						
unter 18	1 666	13,0	x	15,2	14,1	x
18 bis unter 25	3 090	24,1	x	21,2	20,6	x
25 bis unter 30	2 213	17,3	x	18,3	18,2	x
30 bis unter 50	3 674	28,7	x	30,5	32,1	x
50 bis unter 65	1 357	10,6	x	9,3	9,8	x
65 und mehr	803	6,3	x	5,4	5,4	x
18 bis unter 65	10 334	80,7	x	79,3	80,6	x
Nichtdeutsche	4 651	36,3	x	40,1	37,4	x



## Größte Zuwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Zugezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Dortmund, krfr. Stadt	254	0,4	197	36	- 44
2	Unna, Stadt	225	3,8	170	184	+ 200
3	Köln, krfr. Stadt	149	0,1	124	11	- 53
4	Ense	139	11,4	108	5	- 22
5	Paderborn, Stadt	127	0,8	108	11	- 52
6	Hamm, krfr. Stadt	122	0,7	95	49	+ 29
7	Rüthen, Stadt	104	9,6	75	70	+ 76
8	Bad Berleburg, Stadt	98	5,2	74	62	+ 62
9	Lennestadt, Stadt	89	3,5	70	6	+ 18
10	Warstein, Stadt	88	3,6	72	9	- 9
11	Möhnesee	87	7,4	58	44	+ 30
12	Bochum, krfr. Stadt	86	0,2	71	11	- 17
13	Münster, krfr. Stadt	84	0,3	75	13	- 57
14	Düsseldorf, krfr. Stadt	81	0,1	67	14	- 41
15	Wickede (Ruhr)	80	6,3	49	37	+ 17
16	Soest, Stadt	76	1,6	64	8	- 54
17	Werl, Stadt	75	2,4	52	6	+ 11
18	Wuppertal, krfr. Stadt	67	0,2	43	30	+ 18
19	Balve, Stadt	66	5,9	54	9	+ 15
20	Bielefeld, krfr. Stadt	66	0,2	56	19	- 10
21	Menden (Sauerland), Stadt	63	1,2	53	9	- 9
22	Iserlohn, Stadt	59	0,6	50	11	+ 23
23	Essen, krfr. Stadt	59	0,1	47	8	- 21
24	Hagen, krfr. Stadt	58	0,3	43	7	+ 18
25	Duisburg, krfr. Stadt	55	0,1	31	7	+ 12
26	Bocholt, Stadt	47	0,7	34	45	+ 43
27	Bad Wünnenberg, Stadt	44	3,6	37	2	+ 14
28	Siegen, Stadt	44	0,4	37	8	- 1
29	Bonn, krfr. Stadt	40	0,1	32	17	- 11
30	Bottrop, krfr. Stadt	38	0,3	27	16	+ 26

## Größte positive Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Zuzüge von	Wanderungssaldo (der)				Zugezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Quellgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Unna, Stadt	+ 200	+ 3,4	+ 150	+ 176	225
2	Rüthen, Stadt	+ 76	+ 7,0	+ 48	+ 61	104
3	Bad Berleburg, Stadt	+ 62	+ 3,3	+ 48	+ 59	98
4	Bocholt, Stadt	+ 43	+ 0,6	+ 30	+ 44	47
5	Euskirchen, Stadt	+ 34	+ 0,6	+ 27	+ 32	36
6	Möhnesee	+ 30	+ 2,6	+ 14	+ 39	87
7	Rheinberg, Stadt	+ 30	+ 1,0	+ 25	+ 29	30
8	Hamm, krfr. Stadt	+ 29	+ 0,2	+ 16	+ 30	122
9	Düren, Stadt	+ 29	+ 0,3	+ 20	+ 30	37
10	Wegberg, Stadt	+ 27	+ 1,0	+ 26	+ 27	27
11	Bottrop, krfr. Stadt	+ 26	+ 0,2	+ 18	+ 9	38
12	Iserlohn, Stadt	+ 23	+ 0,2	+ 21	+ 5	59
13	Lennestadt, Stadt	+ 18	+ 0,7	+ 16	- 1	89
14	Wuppertal, krfr. Stadt	+ 18	+ 0,1	+ 3	+ 20	67
15	Hagen, krfr. Stadt	+ 18	+ 0,1	+ 16	- 8	58

## Größte Fortwanderungsströme 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Fortgezogene				Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortgezogenen (-)
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18 bis unter 65 Jahre alt	Nicht-deutsche	
1	Dortmund, krfr. Stadt	298	0,5	250	36	- 44
2	Köln, krfr. Stadt	202	0,2	183	30	- 53
3	Paderborn, Stadt	179	1,2	166	15	- 52
4	Ense	161	13,2	107	10	- 22
5	Münster, krfr. Stadt	141	0,4	130	4	- 57
6	Soest, Stadt	130	2,7	106	12	- 54
7	Düsseldorf, krfr. Stadt	122	0,2	106	30	- 41
8	Bochum, krfr. Stadt	103	0,3	87	25	- 17
9	Warstein, Stadt	97	3,9	76	14	- 9
10	Hamm, krfr. Stadt	93	0,5	79	19	+ 29
11	Essen, krfr. Stadt	80	0,1	70	11	- 21
12	Bielefeld, krfr. Stadt	76	0,2	70	6	- 10
13	Menden (Sauerland), Stadt	72	1,4	57	9	- 9
14	Aachen, krfr. Stadt	71	0,3	66	7	- 34
15	Lennestadt, Stadt	71	2,8	54	7	+ 18
16	Werl, Stadt	64	2,1	44	5	+ 11
17	Wickede (Ruhr)	63	5,0	40	4	+ 17
18	Möhnesee	57	4,9	44	5	+ 30
19	Bonn, krfr. Stadt	51	0,2	49	11	- 11
20	Balve, Stadt	51	4,6	36	2	+ 15
21	Wuppertal, krfr. Stadt	49	0,1	40	10	+ 18
22	Herne, krfr. Stadt	48	0,3	40	31	- 28
23	Lippstadt, Stadt	46	0,7	38	3	- 14
24	Siegen, Stadt	45	0,4	38	11	- 1
25	Duisburg, krfr. Stadt	43	0,1	28	12	+ 12
26	Hagen, krfr. Stadt	40	0,2	27	15	+ 18
27	Iserlohn, Stadt	36	0,4	29	6	+ 23
28	Bad Berleburg, Stadt	36	1,9	26	3	+ 62
29	Oberhausen, krfr. Stadt	35	0,2	21	14	- 16
30	Lüdenscheid, Stadt	34	0,5	26	16	- 5

## Größte negative Wanderungssalden 2017

Rang Nr.	Fortzüge nach	Wanderungssaldo (der)				Fortgezogene insgesamt
		insgesamt	je 1 000 Einwohner der Zielgemeinde	18- bis unter 65-Jährigen	Nicht-deutschen	
1	Münster, krfr. Stadt	- 57	- 0,2	- 55	+ 9	141
2	Soest, Stadt	- 54	- 1,1	- 42	- 4	130
3	Köln, krfr. Stadt	- 53	- 0	- 59	- 19	202
4	Paderborn, Stadt	- 52	- 0,3	- 58	- 4	179
5	Dortmund, krfr. Stadt	- 44	- 0,1	- 53	-	298
6	Düsseldorf, krfr. Stadt	- 41	- 0,1	- 39	- 16	122
7	Aachen, krfr. Stadt	- 34	- 0,1	- 34	- 6	71
8	Herne, krfr. Stadt	- 28	- 0,2	- 25	- 20	48
9	Ense	- 22	- 1,8	+ 1	- 5	161
10	Essen, krfr. Stadt	- 21	- 0	- 23	- 3	80
11	Bochum, krfr. Stadt	- 17	- 0	- 16	- 14	103
12	Bergkamen, Stadt	- 17	- 0,3	- 13	- 11	21
13	Oberhausen, krfr. Stadt	- 16	- 0,1	- 8	- 12	35
14	Lippstadt, Stadt	- 14	- 0,2	- 10	+ 2	46
15	Pulheim, Stadt	- 13	- 0,2	- 9	- 13	15

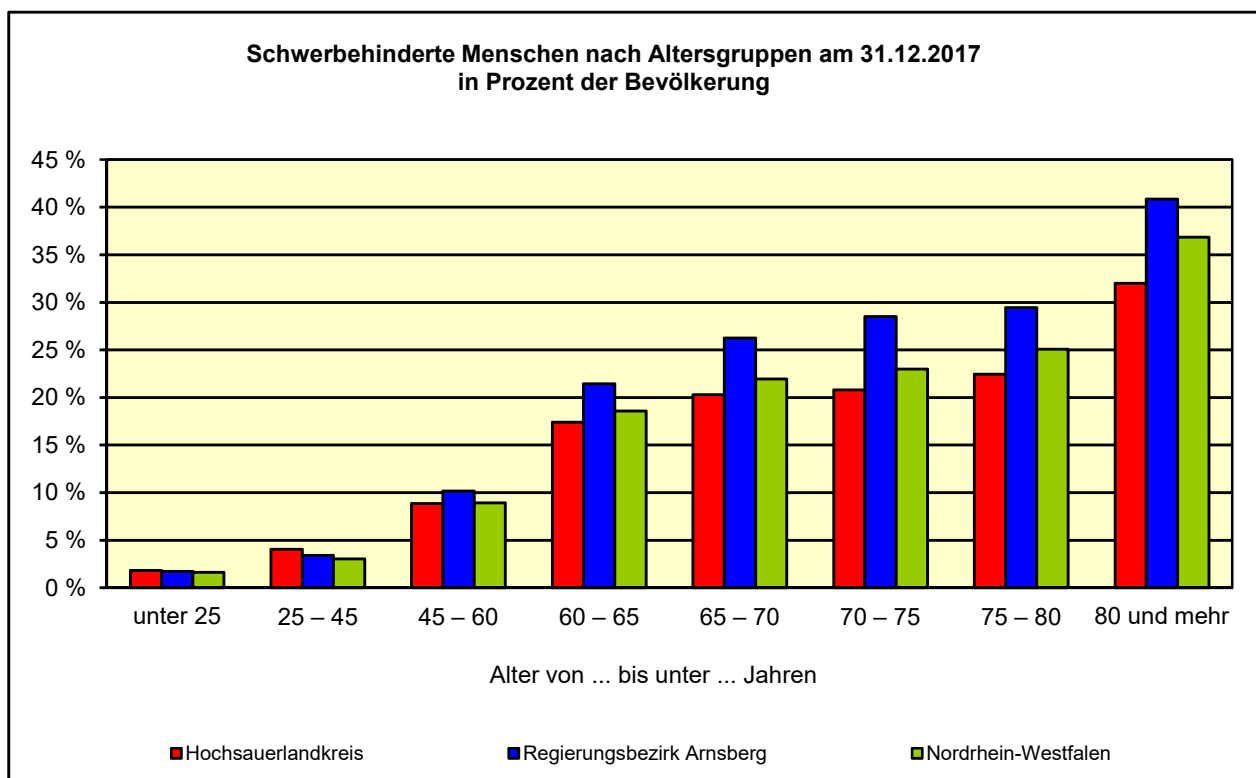
Allgemeinbildende Schulen\*) am 15.10.2019

Merkmal	Ins- gesamt <sup>1)</sup>	Grund- schule	Haupt- schule	Real- schule	Gesamt- schule	Gymna- sium
Schulen	95	51	6	7	–	11
Schüler/-innen	26 800	8 685	1 875	3 620	–	7 210
Schulabgänge	3 060	–	420	725	–	1 175
Lehrkräfte <sup>2)</sup>	2 315	655	195	220	–	580

\*)Mit Ausnahme der Anzahl der Schulen werden Originalfallzahlen und -wertesummen aus Datenschutzgründen ab dem Schuljahr 2019/20 auf ein Vielfaches von 5 auf- bzw. abgerundet ausgewiesen. Hierdurch besteht keine Additivität. Nach dem Schulformkonzept: Alle Bildungsgänge werden unter der Leitschulform der Schule berichtet, auch wenn sie vom Bildungsgang der Leitschulform abweichen. – 1) ggf. einschließlich Volksschule, Förderschule Grund-/Hauptschule, Förderschule Realschule/ Gynasium, PRIMUS-Schule, Sekundarschule, Gemeinschaftsschule, Freie Waldorfschule und Weiterbildungskolleg – 2) hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte nach dem Stammschulkonzept: An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte werden nur an der Stammschule gezählt, auch wenn diese ganz an einer anderen Schule tätig sind. Einschließlich Schulverwaltungsassistenten

Schwerbehinderte Menschen am 31.12.2017

Art der schwersten Behinderung	Schwerbehinderte Menschen		
	insgesamt	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b>	<b>26 371</b>	<b>14 000</b>	<b>12 371</b>
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	108	76	32
Funktionseinschränkungen von Gliedmaßen	2 578	1 318	1 260
Funktionseinschränkung der Wirbelsäule und des Rumpfes, Deformierung des Brustkorbes	2 126	1 157	969
Blindheit und Sehbehinderung	882	377	505
Sprach- oder Sprechstörungen, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	700	383	317
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	444	8	436
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen bzw. Organsystemen	4 133	2 548	1 585
Querschnittslähmung, zerebrale Störungen, geistig-seelische Behinderungen, Suchtkrankheiten	4 364	2 394	1 970
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	11 036	5 739	5 297

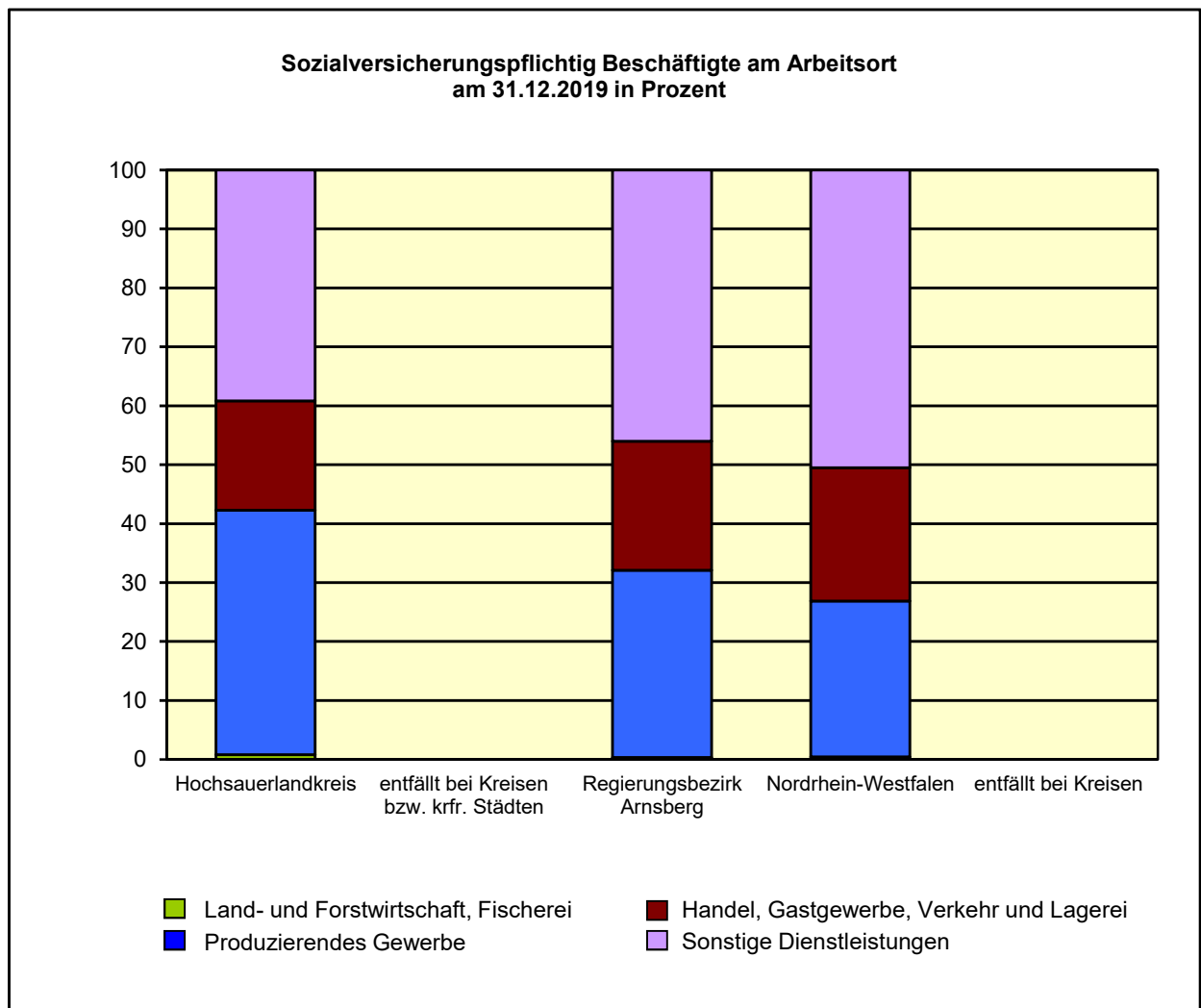


**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Beschäftigte			Darunter Ausländer/-innen		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>108 378</b>	<b>60 633</b>	<b>47 745</b>	<b>8 555</b>	<b>5 879</b>	<b>2 676</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	871	752	119	261	257	4
Produzierendes Gewerbe	44 922	35 555	9 367	3 580	3 111	469
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	20 141	10 134	10 007	2 093	1 340	753
Sonstige Dienstleistungen	42 444	14 192	28 252	2 621	1 171	1 450

**Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019 in Prozent**

Wirtschaftszweig (WZ 2008)	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Insgesamt</b> (einschl. ohne Angabe)	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>x</b>
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0,8	x	0,3	0,4	x
Produzierendes Gewerbe	41,4	x	31,8	26,5	x
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Lagerei	18,6	x	21,9	22,6	x
Sonstige Dienstleistungen	39,2	x	46,0	50,5	x



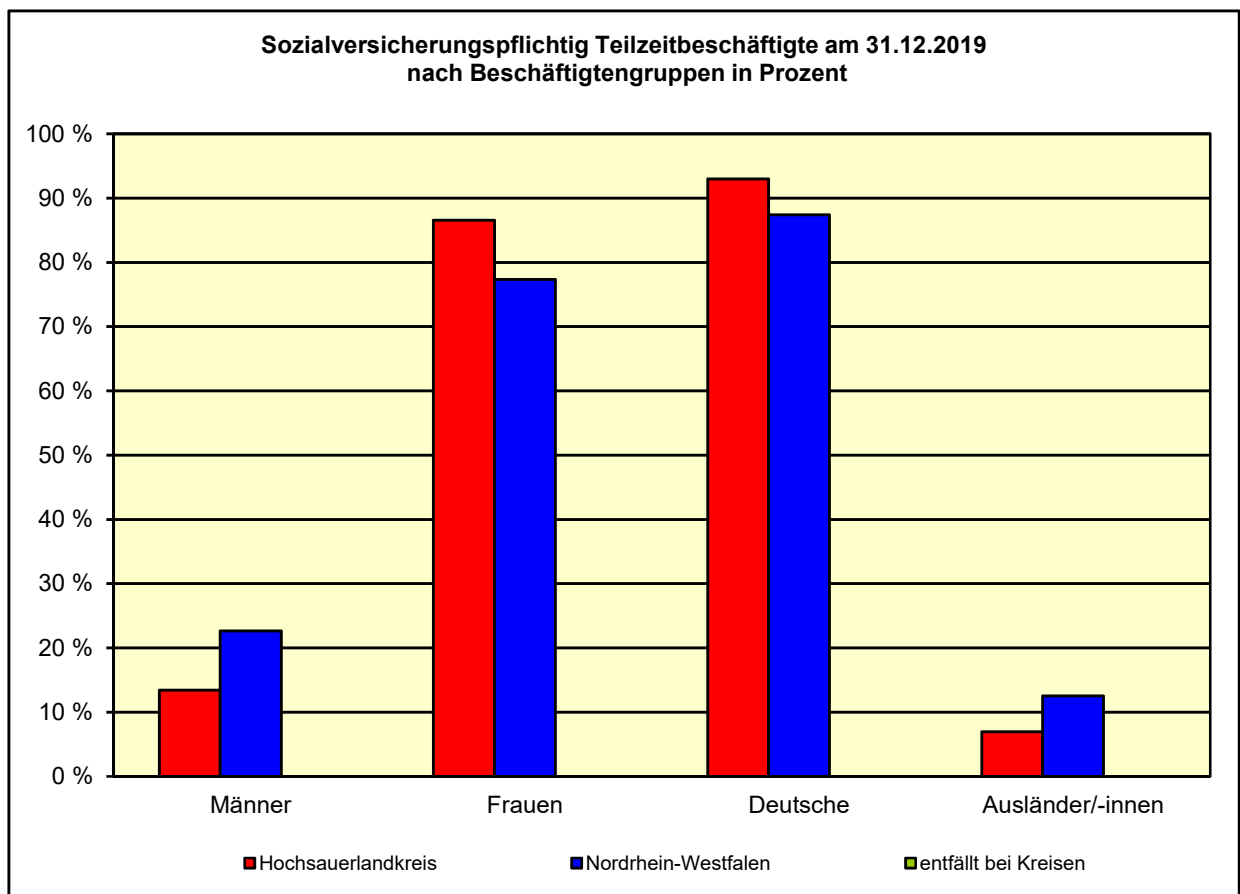
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.2019 nach Geschlecht

Geschlecht	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendler-saldo <sup>1)</sup>
	insgesamt	darunter Einpendler <sup>1)</sup>	insgesamt	darunter Auspendler <sup>1)</sup>	
<b>Insgesamt</b>	<b>107 282</b>	<b>22 540</b>	<b>108 195</b>	<b>23 490</b>	<b>- 950</b>
Männlich	60 364	13 486	61 577	14 723	-1 237
Weiblich	46 918	9 054	46 618	8 767	+ 287

1) über die Kreisgrenzen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort am 31.12.2019 nach Beschäftigungsumfang und Alter

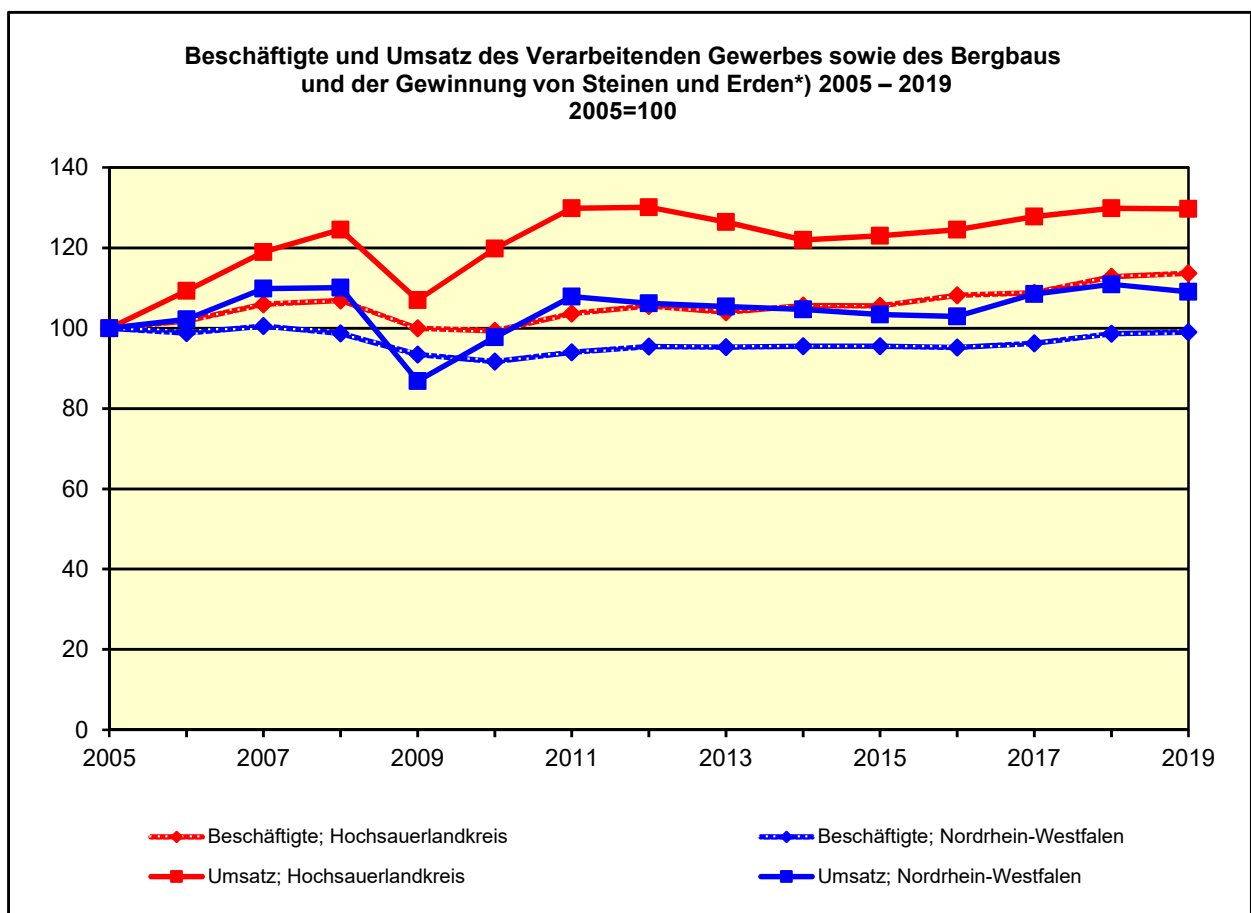
Beschäftigungsumfang Altersgruppe	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen	zusammen	Ausländer/-innen
<b>Insgesamt</b>	<b>108 378</b>	<b>8 555</b>	<b>60 633</b>	<b>5 879</b>	<b>47 745</b>	<b>2 676</b>
unter 25 Jahre	12 822	1 090	7 762	801	5 060	289
25 bis unter 45 Jahre	42 782	4 540	24 075	3 132	18 707	1 408
45 Jahre und mehr	52 774	2 925	28 796	1 946	23 978	979
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>	<b>80 340</b>	<b>6 602</b>	<b>56 862</b>	<b>5 357</b>	<b>23 478</b>	<b>1 245</b>
unter 25 Jahre	11 549	934	7 358	719	4 191	215
25 bis unter 45 Jahre	32 464	3 463	22 584	2 841	9 880	622
45 Jahre und mehr	36 327	2 205	26 920	1 797	9 407	408
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>	<b>28 038</b>	<b>1 953</b>	<b>3 771</b>	<b>522</b>	<b>24 267</b>	<b>1 431</b>
unter 25 Jahre	1 273	156	404	82	869	74
25 bis unter 45 Jahre	10 318	1 077	1 491	291	8 827	786
45 Jahre und mehr	16 447	720	1 876	149	14 571	571



**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2019 nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

Wirtschaftszweig	Hochsauerlandkreis			Nordrhein-Westfalen		
	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)	Betriebe (30.9.)	Beschäftigte (30.9.)	Umsatz (1 000 EUR)
<b>Insgesamt</b>	<b>321</b>	<b>33 047</b>	<b>6 947 549</b>	<b>10 491</b>	<b>1 263 527</b>	<b>351 894 965</b>
Herst. von Nahrungs- und Futtermitteln	19	934	86 770	997	106 831	37 899 728
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	7	2 071	254 701	208	27 760	7 738 496
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	2	.	.	455	97 232	44 985 402
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	30	2 725	505 037	783	83 167	16 053 012
Herst. von Glas, -waren, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden	15	770	146 242	574	33 722	8 188 816
Metallerzeugung und -bearbeitung	18	4 659	1 079 417	453	109 142	38 318 236
Herst. von Metallerzeugnissen	80	5 536	930 489	2 171	182 569	33 104 270
Herst. von Datenverarbeitungsgeräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	2	.	.	328	38 559	8 740 475
Herst. von elektrischen Ausrüstungen	30	3 556	1 040 181	487	92 371	22 660 725
Maschinenbau	38	4 550	712 954	1 509	207 192	49 468 752
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	7	.	49 534	249	82 693	31 791 711
Herstellung von Möbeln	8	1 260	327 401	296	31 568	7 476 286
Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6	.	33 657	550	42 462	6 375 199

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



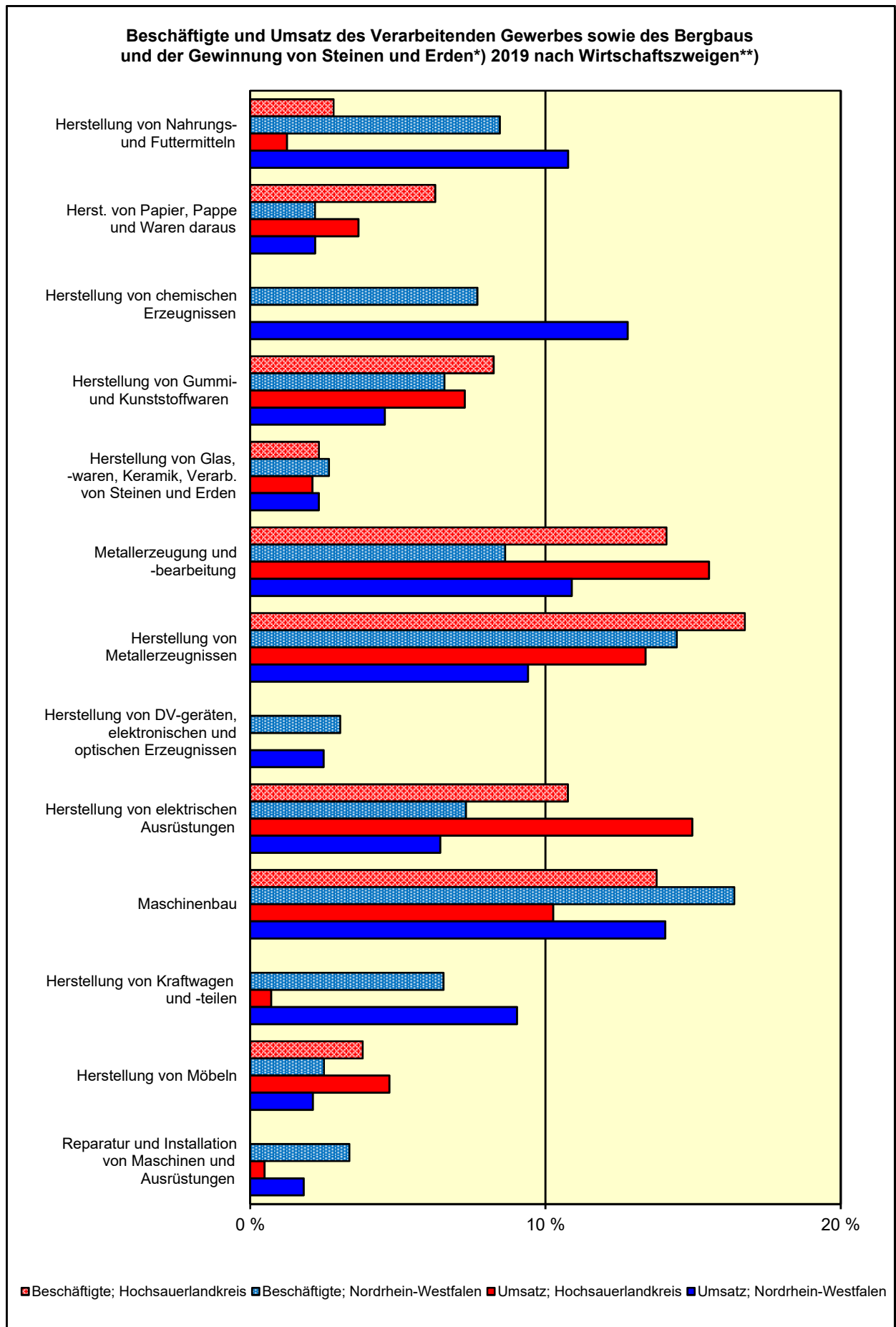
\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. Bis 2007 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), ab 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2019 nach Wirtschaftszweigen\*\*) in Prozent**

Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	5,9	x	5,8	9,5
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	2,2	x	1,5	2,0
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,6	x	2,4	4,3
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	9,3	x	7,2	7,5
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4,7	x	3,9	5,5
Metallerzeugung und -bearbeitung	5,6	x	8,9	4,3
Herstellung von Metallerzeugnissen	24,9	x	30,5	20,7
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	0,6	x	3,2	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	9,3	x	5,5	4,6
Maschinenbau	11,8	x	13,4	14,4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	2,2	x	2,5	2,4
Herstellung von Möbeln	2,5	x	1,0	2,8
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	1,9	x	4,3	5,2
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	2,8	x	3,7	8,5
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	6,3	x	1,8	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	x	2,1	7,7
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	8,2	x	6,0	6,6
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,3	x	2,2	2,7
Metallerzeugung und -bearbeitung	14,1	x	14,5	8,6
Herstellung von Metallerzeugnissen	16,8	x	24,6	14,4
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	.	x	3,9	3,1
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	10,8	x	8,3	7,3
Maschinenbau	13,8	x	16,7	16,4
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	.	x	4,4	6,5
Herstellung von Möbeln	3,8	x	1,0	2,5
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	.	x	2,5	3,4
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>100</b>	<b>x</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	1,2	x	4,5	10,8
Herst. von Papier, Pappe und Waren daraus	3,7	x	1,5	2,2
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	.	x	3,2	12,8
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	7,3	x	4,6	4,6
Herstellung von Glas, Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,1	x	2,2	2,3
Metallerzeugung und -bearbeitung	15,5	x	21,5	10,9
Herstellung von Metallerzeugnissen	13,4	x	19,2	9,4
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen u. optischen Erzeugnissen	.	x	4,4	2,5
Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	15,0	x	8,6	6,4
Maschinenbau	10,3	x	16,8	14,1
Herstellung von Kraftwagen und -teilen	0,7	x	3,0	9,0
Herstellung von Möbeln	4,7	x	0,9	2,1
Reparatur und Installation von Maschinen u. Ausrüstungen	0,5	x	1,6	1,8

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)



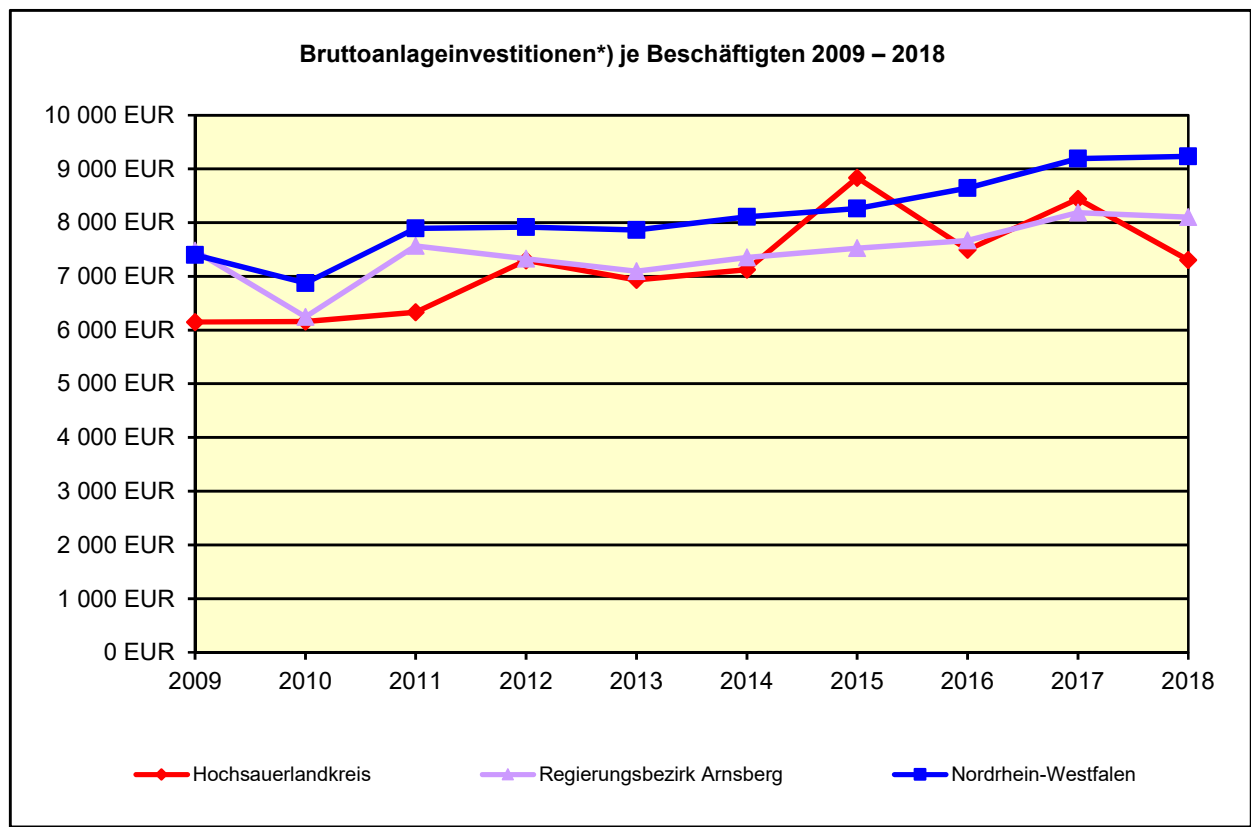


\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**Betriebe, Beschäftigte, Umsatz und Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden\*) 2018**

Merkmal	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
Betriebe (am 31.12.)	316	x	2 732	10 224
mit Investitionen	263	x	2 297	8 448
Beschäftigte (am 30.9.)	32 834	x	313 112	1 254 809
in Betrieben mit Investitionen	30 105	x	287 686	1 151 336
Umsatz <sup>1)</sup> (1 000 EUR)	6 953 858	x	81 132 735	353 960 843
der Betriebe mit Investitionen	6 361 534	x	75 754 846	332 385 103
Bruttoanlageinvestitionen insgesamt (1 000 EUR)	239 811	x	2 537 262	11 583 860
Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen	205 079	x	2 232 713	10 205 923
je Beschäftigten in EUR	7 304	x	8 103	9 232
in Prozent am Umsatz	3,4	x	3,1	3,3

\*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 1) ohne Umsatzsteuer



\*) Bis 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), ab 2009 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

**Betriebe, Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe 2003 – 2018**

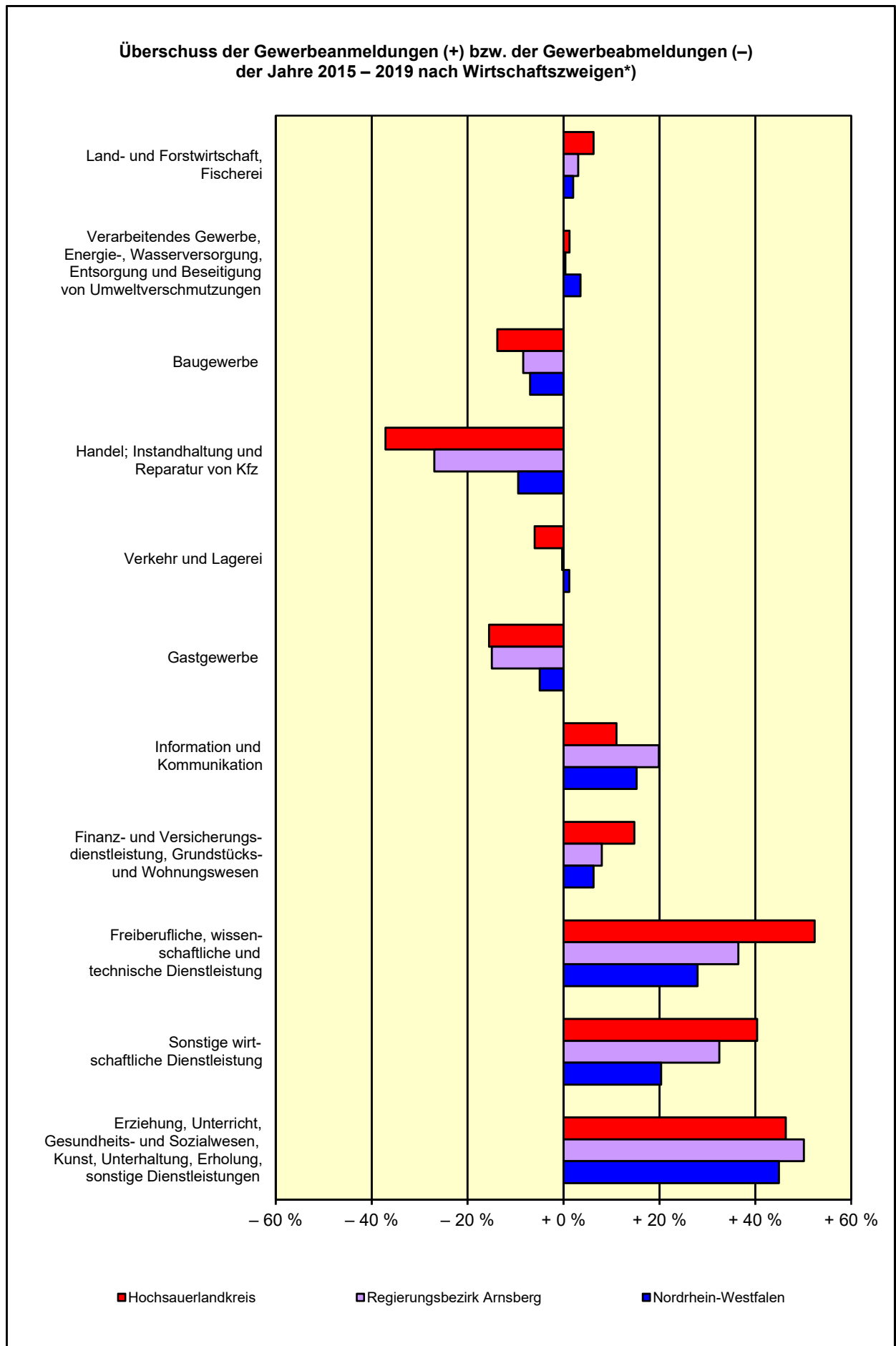
Merkmal	2003	2008		2013		2018	
	Anzahl	Anzahl	2003=100	Anzahl	2003=100	Anzahl	2003=100
Betriebe am 30. Juni	233	258	110,7	263	112,9	261	112,0
Beschäftigte am 30. Juni	3 110	3 021	97,1	3 004	96,6	3 187	102,5
Umsatz <sup>1)</sup> im Vorjahr (1 000 EUR)	267 965	290 539	108,4	346 425	129,3	396 575	148,0

1) ohne Umsatzsteuer

## Gewerbean- und -abmeldungen\*) 2019 nach Grund der An- bzw. Abmeldung sowie nach Wirtschaftszweigen\*\*)

An- bzw. Abmeldegrund Wirtschaftszweig	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des		
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes
<b>Anmeldungen insgesamt</b>	<b>1 834</b>	<b>x</b>	<b>24 646</b>	<b>144 036</b>
<b>Grund der Anmeldung</b>				
Neugründung	1 494	x	21 030	121 584
Umwandlung	22	x	154	736
Zuzug	111	x	1 864	13 655
Übernahme	207	x	1 598	8 061
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27	x	162	724
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	123	x	1 149	6 224
Baugewerbe	175	x	2 532	16 358
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	445	x	6 592	35 752
Verkehr und Lagerei	31	x	888	4 957
Gastgewerbe	163	x	2 074	10 653
Information und Kommunikation	62	x	1 039	6 642
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	117	x	1 385	8 478
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	161	x	2 327	15 408
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	212	x	2 685	16 310
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	318	x	3 811	22 509
übrige Wirtschaftsabschnitte	–	x	2	21
<b>Abmeldungen insgesamt</b>	<b>1 654</b>	<b>x</b>	<b>22 582</b>	<b>133 349</b>
<b>Grund der Abmeldung</b>				
vollständige Aufgabe	1 238	x	18 521	109 946
Umwandlung	7	x	164	962
Fortzug	163	x	2 196	14 297
Übergabe	246	x	1 701	8 144
<b>Wirtschaftszweige</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	20	x	125	598
Verarbeitendes Gewerbe, Energie-, Wasserversorgung, Entsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	115	x	1 138	5 790
Baugewerbe	191	x	2 474	16 267
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	464	x	6 432	35 611
Verkehr und Lagerei	35	x	797	4 518
Gastgewerbe	146	x	2 085	10 797
Information und Kommunikation	56	x	751	5 022
Finanz- und Versicherungsdienstleistung, Grundstücks- und Wohnungswesen	99	x	1 278	7 684
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistung	122	x	1 935	13 354
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistung	163	x	2 261	14 384
Erziehung, Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen, Kunst, Unterhaltung, Erholung, sonst. Dienstleistungen	241	x	3 302	19 301
übrige Wirtschaftsabschnitte	2	x	4	23

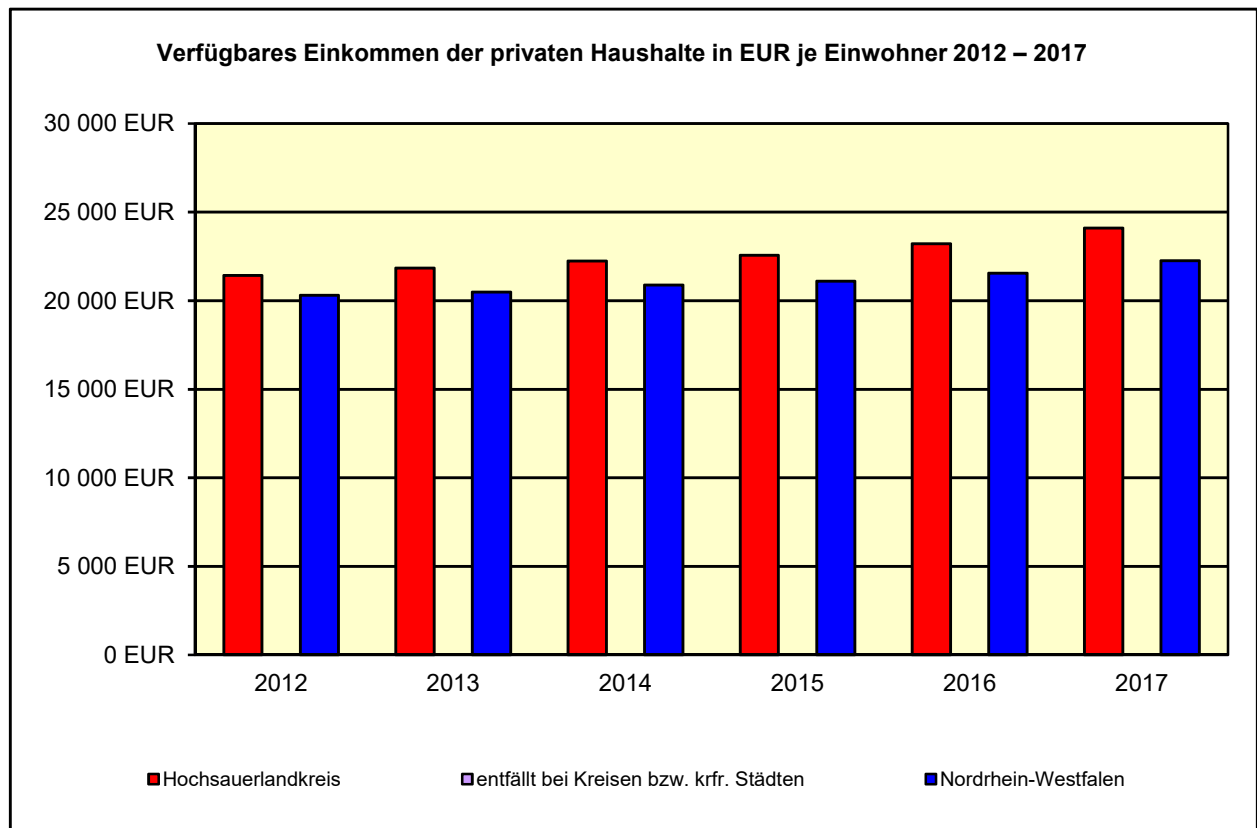
\*) ohne Automatenaufsteller – \*\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)



\*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Primäreinkommen und verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2017

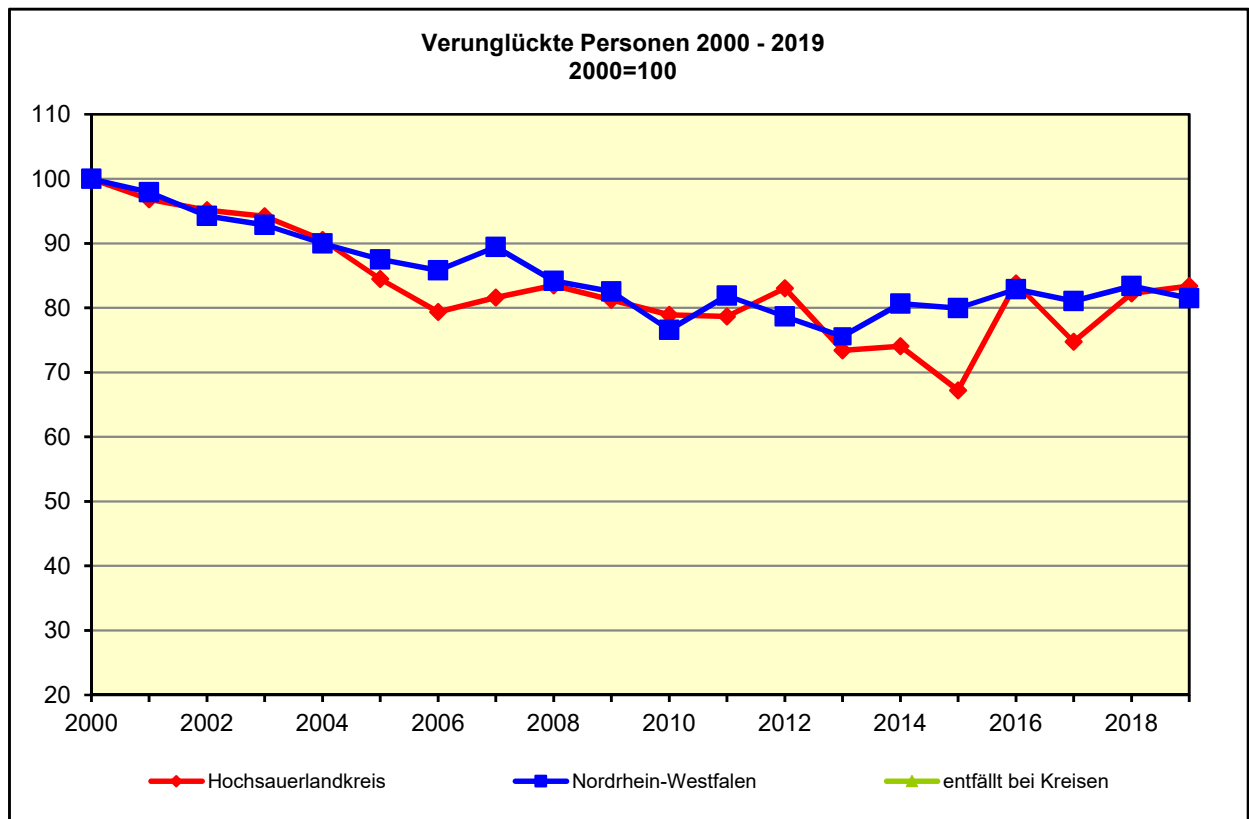
Einkommen	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des			
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs
<b>Primäreinkommen</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	7 381	x	93 020	484 640	x
EUR je Einwohner	28 181	x	25 947	27 073	x
<b>Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte</b>					
Insgesamt (Mill. EUR)	6 313	x	78 920	398 530	x
EUR je Einwohner	24 103	x	22 014	22 263	x
Rangziffer der Gemeinde in NRW (1 bis 396)	x	x	x	x	x



Unfälle und Kfz-Bestand von 2004 bis 2019

Merkmal	2004	2009		2014		2019	
	Anzahl		2004=100	Anzahl	2004=100	Anzahl	2004=100
<b>Polizeilich erfasste Unfälle</b>	<b>1 368</b>	<b>1 251</b>	<b>91,4</b>	<b>1 043</b>	<b>76,2</b>	<b>1 161</b>	<b>84,9</b>
<b>Unfälle mit Personenschaden</b>	<b>944</b>	<b>892</b>	<b>94,5</b>	<b>774</b>	<b>82,0</b>	<b>899</b>	<b>95,2</b>
Ortslage							
innerorts	463	504	108,9	422	91,1	466	100,6
außerorts (ohne Autobahnen)	450	367	81,6	326	72,4	397	88,2
auf Autobahnen	31	21	67,7	26	83,9	36	116,1
Straßenklasse							
Autobahnen	31	21	67,7	26	83,9	36	116,1
Bundesstraßen	235	204	86,8	182	77,4	216	91,9
Landesstraßen	339	280	82,6	233	68,7	264	77,9
Kreisstraßen	78	87	111,5	78	100,0	76	97,4
andere Straßen	261	300	114,9	255	97,7	307	117,6
Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne	375	318	84,8	223	59,5	223	59,5
Unfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel	49	41	83,7	46	93,9	39	79,6
<b>Verunglückte Personen</b>	<b>1 285</b>	<b>1 153</b>	<b>89,7</b>	<b>1 051</b>	<b>81,8</b>	<b>1 183</b>	<b>92,1</b>
Verletzte Personen	1 268	1 137	89,7	1 032	81,4	1 165	91,9
Schwerverletzte Personen	373	277	74,3	290	77,7	342	91,7
Getötete Personen	17	16	94,1	19	111,8	18	105,9
<b>Kfz-Bestand*) je 1 000 Einwohner</b>	<b>679</b>	<b>639</b>	<b>94,2</b>	<b>704</b>	<b>103,7</b>	<b>765</b>	<b>112,7</b>
Pkw-Bestand*) je 1 000 Einwohner	563	531	94,3	583	103,5	631	112,1

\*) ab 31.12.2007: ohne vorübergehend stillgelegte Fahrzeuge (etwa 12%). Die Werte ab dem 31.12.2007 sind daher mit den früheren Werten nicht mehr vergleichbar.

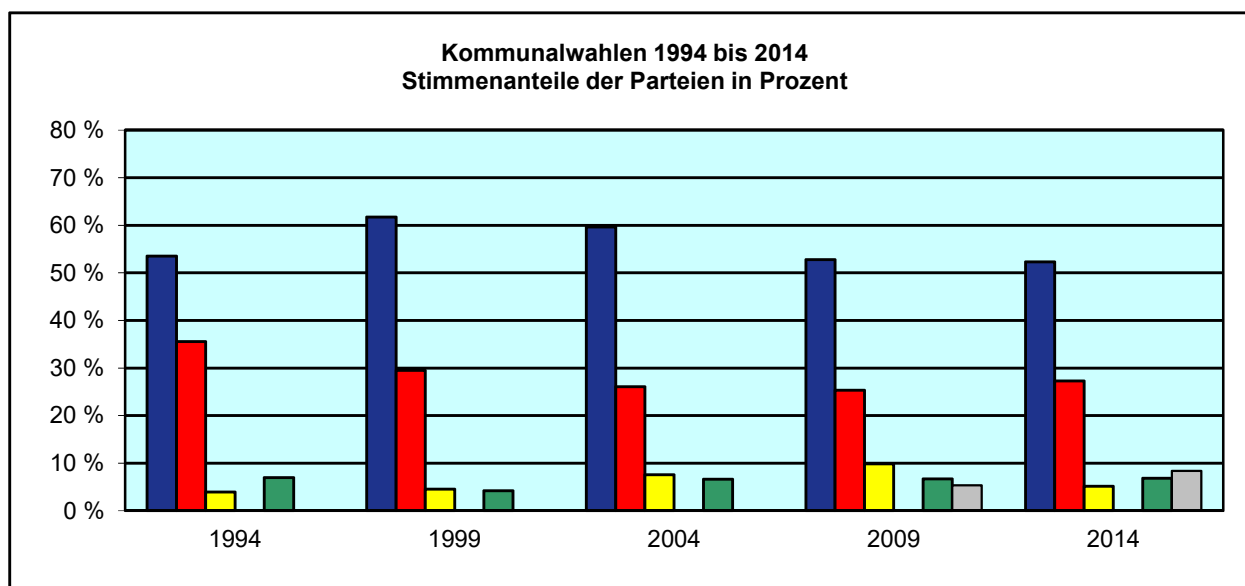


Wahlergebnisse 2014 bis 2019

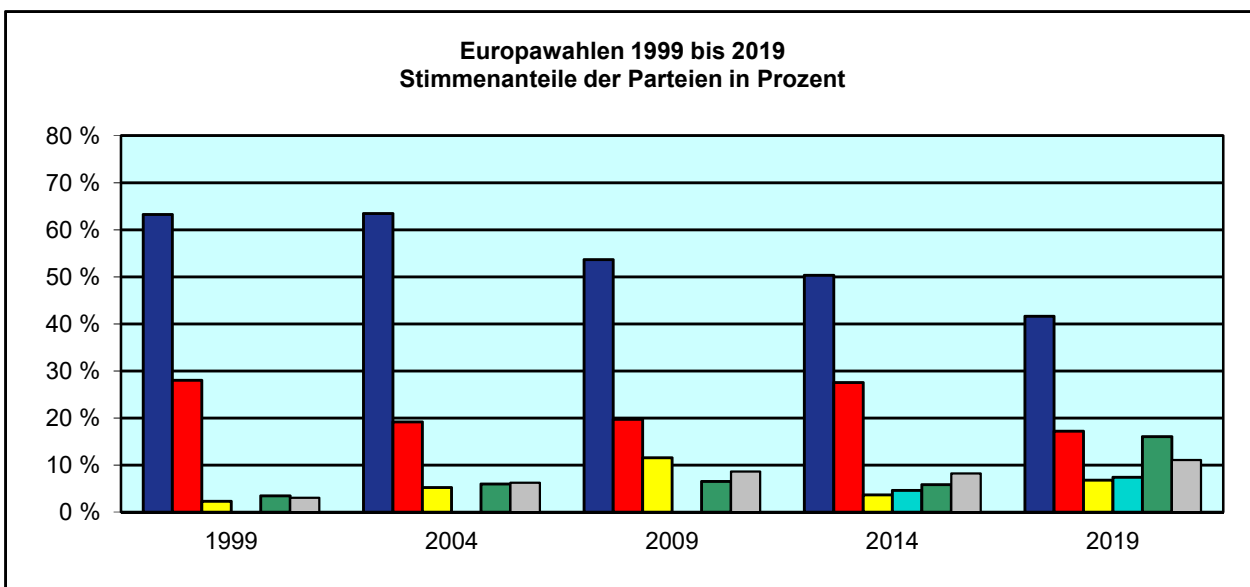
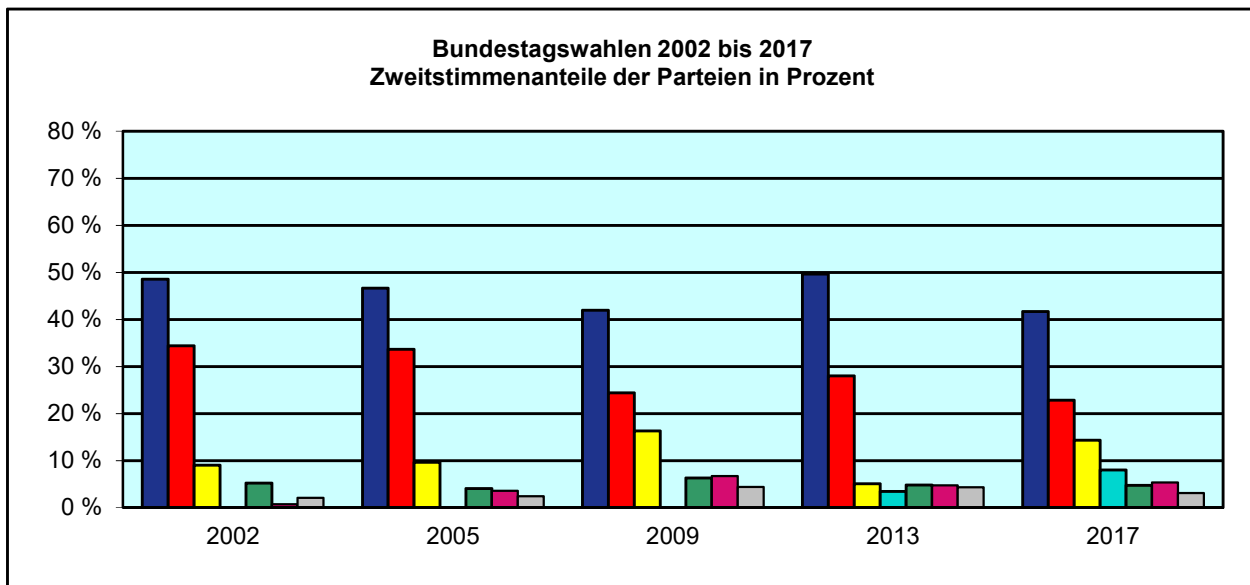
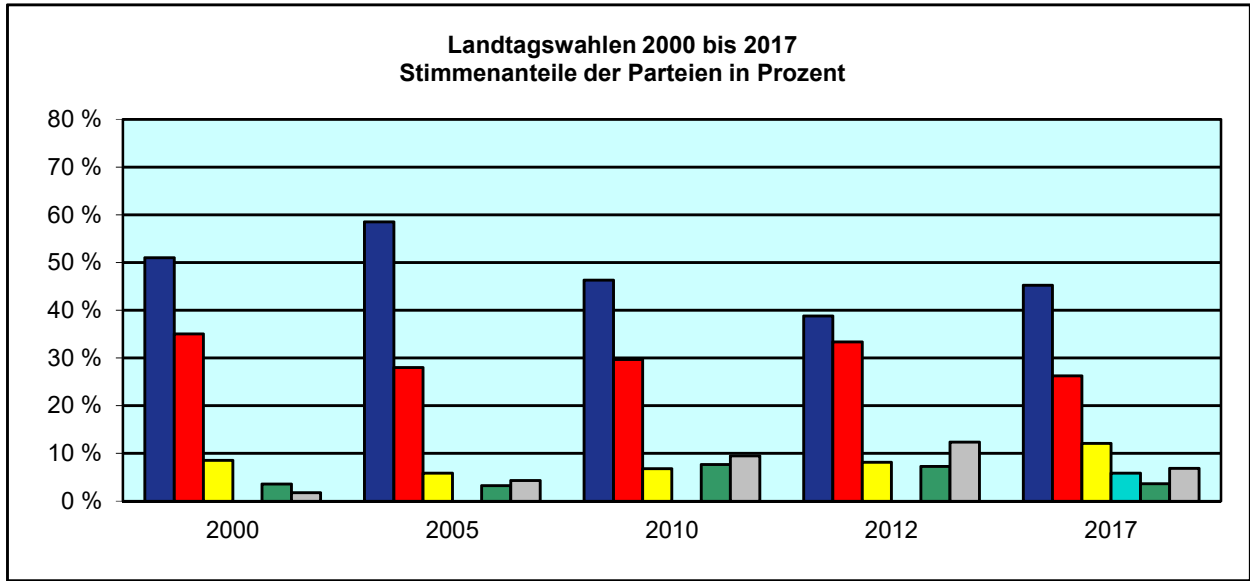
Wahl	Betrachtungs- gebiet	Alle Gemeinden des				
		Kreises	Reg.-Bez.	Landes	gleichen Typs	
<b>Wahlbeteiligung in %</b>						
Kommunalwahlen*) 2014	53,7	x	48,4	50,0	x	
Landtagswahl 2017	66,4	x	64,0	65,2	x	
Bundestagswahl 2017	76,0	x	74,2	75,4	x	
Europawahl 2019	62,1	x	59,5	61,4	x	
<b>Stimmenanteile der Parteien in %</b>						
Kommunalwahlen*) 2014	CDU	52,3	x	35,2	37,5	x
	SPD	27,3	x	35,2	31,4	x
	FDP	5,1	x	4,1	4,7	x
	AfD	–	x	2,4	2,6	x
	GRÜNE	6,8	x	10,4	11,7	x
	Sonstige	8,4	x	12,7	12,1	x
Landtagswahl 2017	CDU	45,2	x	31,1	33,0	x
	SPD	26,2	x	34,3	31,2	x
	FDP	12,1	x	11,1	12,6	x
	AfD	5,9	x	8,1	7,4	x
	GRÜNE	3,7	x	5,4	6,4	x
	Sonstige	6,9	x	9,9	9,5	x
Bundestagswahl 2017	CDU	41,7	x	30,8	32,6	x
	SPD	22,8	x	28,7	26,0	x
	FDP	14,3	x	12,0	13,1	x
	AfD	8,0	x	10,4	9,4	x
	GRÜNE	4,7	x	6,4	7,6	x
	DIE LINKE	5,4	x	7,6	7,5	x
	Sonstige	3,1	x	4,1	3,8	x
Europawahl 2019	CDU	41,6	x	27,1	27,9	x
	SPD	17,2	x	21,6	19,2	x
	FDP	6,8	x	6,3	6,7	x
	AfD	7,4	x	9,6	8,5	x
	GRÜNE	16,0	x	20,6	23,2	x
	Sonstige	11,1	x	14,9	14,5	x

\*) Wahlen zu den Vertretungen der Gemeinden und kreisfreien Städte (Gemeindeebene) bzw. der kreisfreien Städte und Kreise (Kreis-, Regierungsbezirks- und Landesebene)

■ CDU
 ■ SPD
 ■ FDP
 ■ AfD
 ■ GRÜNE
 ■ DIE LINKE
 ■ Sonstige



■ CDU   
 ■ SPD   
 ■ FDP   
 ■ AFD   
 ■ GRÜNE   
 ■ DIE LINKE   
 ■ Sonstige





**Zeichenerklärung** (nach DIN 55 301)

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	= nichts vorhanden (genau null)
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
/	= keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

**Hinweis zum Bevölkerungsstand für den Stichtag 31.12.2016**

Die Entwicklung des Bevölkerungsstandes 2016 ist aufgrund methodischer Änderungen bei den Wanderungsstatistiken, technischer Weiterentwicklungen der Datenlieferungen aus dem Meldewesen sowie der Umstellung auf ein neues statistisches Aufbereitungsverfahren nur bedingt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Einschränkungen bei der Genauigkeit der Ergebnisse können aus der erhöhten Zuwanderung und den dadurch bedingten Problemen bei der melderechtlichen Erfassung Schutzsuchender resultieren.

Für sechs Kommunen ist das vorliegende Ergebnis, das u. a. auf Basis der von den Meldebehörden erhaltenen Nachrichten ermittelt wurde, unplausibel. Daher ist die Genauigkeit der Ergebnisse der übergeordneten Verwaltungsbezirke eingeschränkt. Die Gründe hierfür liegen offenbar in der melderechtlichen Behandlung von Schutzsuchenden. Die Unstimmigkeiten konnten nicht abschließend aufgelöst werden.

**Hinweis zu den Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten**

Fehlende oder falsche Signierungen der Meldungen zur Sozialversicherung werden ab dem Berichtsjahr 1998 vom neuen Auswertungsverfahren nicht mehr automatisch korrigiert. Dies hat die Konsequenz, dass z.B. die Summierung aus Vollzeit und Teilzeit oder aus Deutschen und Ausländern nicht immer die "Beschäftigten insgesamt" ergibt, sondern geringfügig kleiner sein kann.

**Hinweis zu den Diagrammen**

Geheim zu haltende Werte (".") und Zahlenwerte, die nicht sicher genug sind ("/"), werden in Diagrammen wie "–" (nichts vorhanden, genau null) behandelt.

**Impressum**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW)  
Statistisches Landesamt  
Mauerstr. 51  
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211 9449-01  
Fax: +49 (0)211 9449-8000  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)  
Internet: [www.it.nrw](http://www.it.nrw)

**Quellen**

Information und Technik Nordrhein-Westfalen (IT.NRW), Statistisches Landesamt  
Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte)